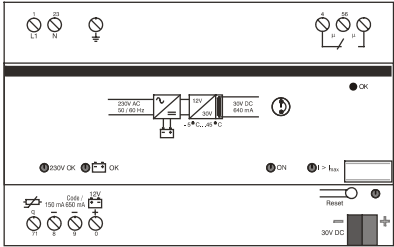




Unterbrechungsfreie EIB-Spannungsversorgung 6180/11 Für Einbau in Verteiler

Montage und Betriebsanleitung
Sorgfältig lesen und aufbewahren



0073-1-6529
Rev. 1

Stand: 05/04

Allgemeine Sicherheitshinweise
Arbeiten am 230 V Netz dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden! Vor Montage, Demontage Netzspannung freischalten!
Die Kühlung des Geräts darf nicht behindert werden.

Funktion

Die unterbrechungsfreie EIB-Spannungsversorgung (USV) erzeugt und überwacht die EIB-Systemspannung. Mit der integrierten Drossel wird die Buslinie von der Spannungsversorgung entkoppelt. Beim Drücken des Reset Tasters (Pos. 5) wird für 20 sec. ein Reset ausgelöst. Die Buslinie wird freigeschaltet und die angeschlossenen Bus-Teilnehmer in den Grundzustand zurückversetzt. Für einen längeren Reset muss die Busanschlussklemme abgezogen werden.

Zur Pufferung der EIB-Systemspannung bei Netzausfällen kann ein 12 V DC Akkumodul 6180/12 angeschlossen werden. Mit dem Anschluss eines Temperaturfühlers wird die Ladespannung temperaturabhängig geregelt. Störungen der USV wie: Netzausfall, Akku-Fehler, Überspannung, Überlast bzw. Kurzschluss werden über einen potenzialfreien Wechselkontakt weitergemeldet.

Technische Daten	
Stromversorgung:	230 V AC, 50,60 Hz
Spannungsbereich:	196 – 255 V AC
Leistungsaufnahme:	max. 50 VA
Verlustleistung:	max. 10 W
EIB-Ausgang:	1 Linie mit integrierter Drossel
Ausgangsspannung:	30 V DC +1/-2 V, SELV
Nennstrom:	640 mA, dauerkurzschlussfest
Dauerkurzschlussstrom:	max. 1,4 A
Netzausfall-Überbrückung:	min. 200 ms
Akku Anschluss	
Typ:	Bleigel Akkumulator
Nennspannung:	12 V DC
Mögliche Akku-Kapazitäten:	1 Ah, 7 Ah, 12 Ah, 17 Ah
Potenzialfreier Wechselkontakt	
Nennspannung:	230 V AC bzw. 12/24 V AC/DC
Max. Schaltstrom:	6 A AC bzw. 4 A DC
Min. Schaltstrom:	100 mA (bei U < 30 V AC/DC)
Schutzart:	IP 20
Betriebstemperatur:	-5°C – +45°C
Anschluss	feindrätig:
	eindrätig:
Breite:	0,2 mm² – 2,5 mm² 0,2 mm² – 4,0 mm² 8 TE á 18 mm

Anschluss
Bei Anschluss einer gesamten Akku-Kapazität von weniger als 5 Ah an die USV 6180/11, wird der Akku an die Klemmen 10 (+) und 8 (150 mA) angeschlossen. Der PTC Fühler wird an die Klemmen 9 (Code 650 mA -) und 7 (9) angeschlossen.
Bei Anschluss einer gesamten Akku-Kapazität von mehr als 5 Ah an die USV 6180/11, wird der Akku an die Klemmen 10 (+) und 9 (Code 650 mA) angeschlossen. Der PTC Fühler wird an die Klemmen 8 (150 mA) und 7 (9) angeschlossen.
Wird ein Akku-Modul an die USV angeschlossen, muss in jedem Fall ein PTC Fühler angeschlossen werden.

Anschlüsse		
Pos	Klemme	
(8)		EIB-Ausgang (Busanschlussklemme)
(9)	1, 2, 3	Stromversorgung
(10)	10	Akku Anschluss +
(11)	9	Anschluss PTC Fühler bzw. Akku Anschluss – 650 mA
(12)	8	Anschluss PTC Fühler bzw. Akku Anschluss – 150 mA
(13)	7	Anschluss PTC Fühler +
(14)	4, 5, 6	Wechselkontakt

Inbetriebnahme

Spannungsversorgung anschließen, grüne LED ‚ON‘ (Pos 1) leuchtet.

Bei Auftreten der roten LED ‚|>|max‘ (Pos 2) Fehlerursache (Kurzschluss, Überlast) beseitigen, danach Reset durch Drücken der Taste Reset (Pos 5) ausführen.

Betrieb		
LED ‚ON‘ (Pos 1) leuchtet		Normalbetrieb
LED ‚ > max‘ (Pos 2) leuchtet		Störung
LED ‚ON‘ und LED ‚ > max‘ leuchten		Überlast in der Buslinie

Montage

Zum Einbau in Wandverteiler.

Befestigung auf 35 mm Tragschienen nach DIN EN 50 022.

Gewährleistung

Busch-Jaeger Geräte sind mit modernsten Technologien gefertigt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Busch-Jaeger Elektro GmbH (im folgenden: Busch-Jaeger) - unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler - im nachstehenden Umfang die Mängelbeseitigung für das Busch-Jaeger Gerät (im folgenden: Gerät):

Umfang der Erklärung: Diese Erklärung gilt nur, wenn das Gerät infolge eines - bei Übergabe an den Endverbraucher bereits vorhandenen - Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehlers unbrauchbar oder die Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt wird (Mangel). Sie gilt insbesondere nicht, wenn die Beeinträchtigung der Brauchbarkeit des Gerätes auf natürliche Abnutzung, unsachgemäßer Verwendung (einschließlich Einbau) oder Einwirkung von aussen beruht. Diese Erklärung stellt keine Beschaffheitsgarantie im Sinne der §§ 443 und 444 BGB dar.

Ansprüche des Endverbrauchers aus der Erklärung: Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäß geltend gemachten Anspruchs wird Busch-Jaeger nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen (Nachbesserung) oder ein mangelfreies Gerät liefern. Der Endverbraucher kann keine weitergehenden Ansprüche aus dieser Erklärung herleiten, insbesondere keinen Anspruch auf Erstattung von Kosten oder Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Mangel (z.B. Ein-/Ausbaukosten) noch auf Ersatz irgendwelcher Folgeschäden.

Geltungsdauer der Erklärung (Anspruchsfrist): Diese Erklärung ist nur für während der Anspruchsfrist bei Busch-Jaeger geltend gemachte Ansprüche aus dieser Erklärung gültig.

Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler ("Kaufdatum"). Sie endet spätestens 30 Monate nach dem Herstelldatum des Gerätes.

Geltungsbereich: In dieser Erklärung findet Deutsches Recht Anwendung. Sie gilt nur für in Deutschland wohnhafte Endverbraucher und / oder Käufe bei in Deutschland sitzenden Händlern.

Geltendmachung der Ansprüche aus dieser Erklärung:

Zur Geltendmachung der Ansprüche aus dieser Erklärung ist das Gerät zusammen mit der ausgefüllten Servicekarte und einer Kopie des Kaufbeleges sowie einer kurzen Erläuterung des beanstandeten Mangels unverzüglich an den zuständigen Fachhändler, bei dem das Gerät bezogen wurde, oder das Busch-Jaeger Service-Center auf Kosten und Gefahr des Endverbrauchers zu senden.

Verjährung: Erkennt Busch-Jaeger einen innerhalb der Anspruchsfrist ordnungsgemäß geltend gemachten Anspruch aus dieser Erklärung nicht an, so verjähren sämtliche Ansprüche aus dieser Erklärung in 6 Monaten vom Zeitpunkt der Geltendmachung an, jedoch nicht vor Ende der Anspruchsfrist.

Busch-Jaeger Elektro GmbH, Service-Center, Gewerbering 28, 58579 Schalksmühle, Fon: 0180-5669900